

heit zuweilen gehabt, sich mit Kronen der verschiedenen Reiche, die sie beherrschten, krönen zu lassen, so sei Friedrich Barbarossa mit 5 Kronen gekrönt worden. „Aber alle Kronen“. so fährt Beed fort, „waren von Gold“ und die Benennung eiserne Krone rühre nur von einem eisernen Reif im Innern.¹⁾ Wörtlich fährt dann Beed fort: „In jetziger Zeit werden die römischen Könige sowohl in der Mutterstadt Rom als zu Aachen mit einer Krone aus reinem Golde gekrönt.“²⁾ Das sei die in Nürnberg hinterlegte Krone. „Sie wird“. so sagt Beed wieder wörtlich, „im Edikte Karls IV. die Aachener Krone genannt, entweder weil sie zuerst von Aachen weggebracht worden, oder weil Aachen der Erzsstuhl der Krönung ist.“³⁾ Beed vergleicht sie mit der Krone der Karlsbüste, diese sei von Silber und vielleicht die deutsche Reichskrone, die in uralter Zeit den Königen aufgesetzt wurde.⁴⁾ Verschieden von der Nürnberger Krone sei auch die römische. Diese sei wie eine Bischofsmütze gestaltet, doch niedriger und offener und weniger spitz und habe ihre Öffnung vorne, „diese Tiarenform haben die übrigen Kronen nicht“.⁵⁾ Darüber, daß nicht alle Krönungsinsignien am Krönungsorte aufbewahrt würden, brauche man sich nicht zu wundern, auch in Frankreich seien die Königszieraten in St. Denis, die Krönung in Reims.⁶⁾ Für Peter von Beed ist also die Nürnberger Reichskrone die Aachener Krone der goldenen Bulle, von der silbernen Krone der Karlsbüste sagt er, offenbar unter dem Eindruck der Dreikronentheorie, sie sei vielleicht einmal in uralter Zeit gebraucht worden. Er beschreibt auch die kaiserliche Hauskrone mit ihrer Mitraform. Serner bestätigt er, daß in geschichtlicher Zeit auch in Aachen nur mit einer goldenen Krone gekrönt wurde. So urteilt ein belesener und in der geschichtlichen Überlieferung Aachens und seines Krönungstiftes erfahrener Kanoniker dieses Aachener Krönungstifts selbst im Jahre 1620.

In einem lehrreichen Gegensatz zu den sachlichen Mitteilungen

1) Ebenda 234.

2) Ebenda 235.

3) Ebenda 235.

4) Ebenda 235.

5) Ebenda 235 f.

6) Ebenda 236 f.